

Vor einigen Tagen bekam ich von meiner Tochter einen ganz interessanten Bericht wie verschiedene Personen zu diesem Namen gekommen sind.

Nun will ich von mir berichten, wie ich zu diesem Namen kam (mit eine kleine Änderung: Hadumod). Ich bin die jüngste Tochter von Prof. Dr. Joachim Teichmüller, eine gebürtige Karlsruherin, geboren im Jahre 1913. Mein Onkel Gustav Eisentraut sollte Pate werden, er kannte und hatte Gefallen an dem Roman, besonders an der Geschichte die Audifax der Hadumoth beim hüten der Gänze erzählte: weisst du warum der Regenbogen, den sie am Himmel stehen sahen keine schmutzigen Füße bekommt? Da wo er auf die Erde steht sind zwei Engel die halten ein Schüsselchen da stellt er seine Füßchen rein. Da verliesen die Engel die Schüsselchen und erschreckt flogen sie weg. Aber Sonntagskinder können sie finden!

Für meinen Onkel, der Archäologe war, stand fest: Hinter jeder Sage steht eine Wahrheit und machte sich auf die weite Reise von Bernburg nach Oberschwaben an den Hohentwiel und seine Mühe wurde belohnt: er fand 3 Schüsselchen. Sie wurden untersucht und man erkannte sie als keltische Münzen, die wohl bei der Völkerwanderung verloren gingen. Der Onkel gab sie ab. Da bekam eine die Münzen Sammlung in Kassel; die Zweite bekam der damalige Fürst und die Dritte bekam mein Onkel als Geschenk, die er mir zur Taufe geschenkt hat, mit der Erlaubniss sie zu verkaufen, sollte ich in Schierichkeiten kommen. Ich durfte sie als Anhänger an grossen Festtagen tragen.

Im Jahre 1938 heiratete ich den Diakon Karl Malgut, ausgebildet im evangelischen Johannesstift. Wurden gleich danach für 6 Jahren nach Brasilien ausgesand um in deutschen Gemeinden zu dienen. Der unselige Krieg kam dazwischen, darum lebe ich heute noch in Brasilien.

Wir haben uns ein eigenes Haus gebaut, da gab ich meine Münze zum verkauf frei. Sie wurde nach Italien geschickt zu einem Münzensammler.

Hierbei schicke ich zwei Bilder von der Münze.



*Herzliche Grüsse,
Hadumod Malgut
aus Vera Cruz, Rio Grande do Sul – Brasilien*

30. April 2008